



**Stadtratsfraktion
Bürgerliche Mitte – FREIE WÄHLER / BAYERNPARTEI**

An den Oberbürgermeister
der Landeshauptstadt München
Herrn Dieter Reiter
Rathaus, Marienplatz 8
80331 München

München, 16.10.2014

ANTRAG

Tempo 30 für den Hugo-Lang-Bogen!

Die Landeshauptstadt München prüft, ob die Möglichkeit einer durchgängigen Geschwindigkeitsbegrenzung auf 30 km/h für den Hugo-Lang-Bogen vom Karl-Marx-Ring bis zur Zehntfeldstraße besteht.

Falls dies nicht möglich ist, soll die aktuelle zeitliche Begrenzung (werktags, Montag bis Freitag von 7 bis 19 Uhr) auf den gesamten Hugo-Lang-Bogen ausgeweitet werden.

Begründung:

Am Hugo-Lang-Bogen befinden sich viele Grünflächen, zwei Zebrastreifen, eine Städtische Kindertagesstätte usw.. Hieraus ergibt sich, dass viele Fußgänger und Fahrradfahrer insbesondere auch Kinder unterwegs sind, für deren Sicherheit ist eine Geschwindigkeitsbegrenzung für den ganzen Bogen nötig. Ein weiteres Risiko stellt der einbiegende Verkehr aus der Nederalmstraße im Kurvenbereich des Hugo-Lang-Bogens dar, wo permanent 50 km/h erlaubt sind.

Die derzeitige Regelung einer zeitlichen Geschwindigkeitsbegrenzung wird von den Verkehrsteilnehmern leider nur wenig beachtet. Da zudem die Verkehrsschilder in den Ferienzeiten eingeklappt werden, kommt es immer wieder zu Missverständnissen. Um für weniger Verwirrung bei allen Verkehrsteilnehmern zu sorgen, wäre eine Geschwindigkeitsbegrenzung auf 30 km/h für jede Tages- und Nachtzeit, auch in den Ferien, eine verständliche und sichere Lösung.

Initiative: **Johann Altmann**

weitere Fraktionsmitglieder: Dr. Josef Assal, Ursula Sabathil